

Caledonia trifft mit Regierung von Simbabwe Vereinbarung zur Prüfung potenzieller Investitionsmöglichkeiten

06.10.2020 | [IRW-Press](#)

St. Helier, 6. Oktober 2020 - [Caledonia Mining Corporation plc](#) (das Unternehmen oder Caledonia) (NYSE American: CMCL; AIM: CMCL) gibt bekannt, dass das Unternehmen mit der Regierung der Republik Simbabwe (die Regierung) eine Vereinbarung (die Vereinbarung) unterzeichnet hat, gemäß der Caledonia von der Regierung kontrollierte Bergbaurechte, Liegenschaften und/oder Projekte im Goldsektor mit Blick auf die Einschätzung des Potenzials für eine Weiterentwicklung dieser Liegenschaften oder Projekte bewerten wird.

Caledonia glaubt, dass Simbabwe eine für Goldentdeckungen stark hoffige Region ist. Caledonia hat Investitionsmöglichkeiten im Goldsektor in Simbabwe, die sich in Privatbesitz befinden, bewertet und bewertet diese weiterhin. Die Regierung von Simbabwe verfügt jedoch über ein beträchtliches Portfolio an Assets im Goldsektor, die möglicherweise sehr attraktiv sind, und Caledonia hat folglich eine Vereinbarung getroffen, wonach Caledonia die Möglichkeit zur Überprüfung dieses Portfolios gegeben wird, um festzustellen, ob diese Assets zum gegenseitigen Nutzen kommerziell entwickelt werden können.

Steve Curtis, Chief Executive Officer, kommentierte diese Vereinbarung wie folgt:

Ich freue mich sehr, dass wir diese Vereinbarung getroffen haben, die Caledonia Zugang zu einer neuen und viel größeren Anzahl potenzieller Investitionsmöglichkeiten im simbabwischen Goldsektor verschaffen wird. Im Laufe der Jahre, die wir in Simbabwe tätig waren, haben wir eine professionelle Beziehung zu den entsprechenden Stellen aufgebaut und verfügen über einen Nachweis unserer starken sozialen und ethischen Leistung. Wir freuen uns darauf, den gleichen Ansatz auf zukünftige Gelegenheiten im Land anzuwenden und die Assets auf die gleiche verantwortungsvolle Weise wie in Blanket mit einigen Neuerungen zu entwickeln, einschließlich einer lokalen Eigentümerstruktur und des Engagements der Gemeinschaft.

Die Unterzeichnung dieser Vereinbarung erfolgt zur richtigen Zeit: Die Mine Blanket, Caledonias derzeitige Investition in Simbabwe, nähert sich dem Ende einer mehrjährigen Investition von + 60 Mio. Dollar in einen neuen Schacht. Wenn dieses Projekt später in diesem Jahr abgeschlossen ist, wird erwartet, dass die jährliche Goldproduktion von Blanket ab 2022 von ungefähr 55.000 Unzen auf ungefähr 80.000 Unzen pro Jahr steigt. Das erhöhte Produktionsniveau in Verbindung mit dem höheren Goldpreis bedeutet, dass wir über die finanzielle Kapazität verfügen sollten, weitere bedeutende Investitionen in den simbabwischen Goldsektor in Betracht zu ziehen.

Der Hon. Winston Chitando, Minister für Bergbau und Bergwerksentwicklung, sagte: Seit Caledonias Kauf der Mine Blanket im Jahr 2006, haben sie die Produktion in Blanket von weniger als 20.000 Unzen Gold pro Jahr gesteigert und die Mine ist jetzt bereit für eine Steigerung der Produktion auf 80.000 Unzen pro Jahr. In der Mine Blanket wurde die Zahl der Beschäftigten von weniger als 800 im Jahr 2006 auf derzeit rund 1.650 mehr als verdoppelt. Blanket ist auch ein wichtiger Steuerzahler in Simbabwe, und wir erwarten, dass dies in den nächsten Jahren erheblich zunehmen wird. Caledonia ist auch ein herausragender Unternehmensbürger in Simbabwe, der seit 2012 lokale Eigentümerpartnerschaften der Mine Blanket ermöglicht.

Ich freue mich daher, dass Caledonia ihre Erfahrung, ihr technisches Fachwissen und ihre finanzielle Leistungsfähigkeit einsetzen wird, um das von der Regierung gehaltene Portfolio an Gold-Assets zu bewerten. Ich bin zuversichtlich, dass Caledonia durch weitere Investitionen in unsere Goldindustrie einen noch größeren Beitrag zur Wirtschaft Simbawwes leisten wird.

Herr Dana Roets (B Eng (Min.), MBA, Pr.Eng., FSAIMM, AMMSA), Chief Operating Officer, ist gemäß Kanadas National Instrument 43-101 die qualifizierte Person des Unternehmens und hat alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen oder technischen Informationen genehmigt.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

[Caledonia Mining Corporation plc](#)

Mark Learmonth
Tel: +44 1534 679 802
Camilla Horsfall
Tel: +44 7817 841793

WH Ireland
Adrian Hadden/James Sinclair-Ford
Tel: +44 20 7220 1751

Blytheweigh
Tim Blythe/Megan Ray
Tel: +44 207 138 3204

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
www.resource-capital.ch
info@resource-capital.ch

Registered Office: Caledonia Mining Corporation plc
B006 Millais House, Castle Quay, St Helier, Jersey, Channel Islands, JE2 3EF
info@caledoniamining.com
www.caledoniamining.com

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen werden vom Unternehmen als Insiderinformationen im Sinne der Marktmissbrauchsverordnung (EU) Nr. 596/2014 betrachtet.

Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen und Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen, sind "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetzgebung, die Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf, aber nicht beschränkt auf die aktuellen Erwartungen, Absichten, Pläne und Überzeugungen Caledonias beinhalten. Vorausblickende Informationen können oft durch vorausblickende Wörter wie antizipieren", erwägen", glauben", erwarten", Ziel", planen", anstreben", beabsichtigen", schätzen", könnten", sollten", können" und werden" oder das Negativ dieser Begriffe oder ähnliche Wörter, die auf zukünftige Ergebnisse oder andere Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Ziele, Annahmen, Absichten oder Aussagen über zukünftige Ereignisse oder Leistungen hindeuten, identifiziert werden. Beispiele für zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung sind: Produktionsprognosen, Schätzungen der zukünftigen/geplanten Produktionsraten sowie unsere Pläne und Zeitplanung hinsichtlich weiterer Exploration, Bohrungen und Erschließungen. Diese zukunftsgerichteten Informationen basieren zum Teil auf Annahmen und Faktoren, die sich ändern oder als falsch erweisen können, wodurch die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von den in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten abweichen können. Zu diesen Faktoren und Annahmen gehören unter anderem: das Versagen bei der Festlegung der geschätzten Ressourcen und Vorräte, der Gehalt und die Gewinnung des abgebauten Erzes, die von den Schätzungen abweichen, der Erfolg zukünftiger Explorations- und Bohrprogramme, die Zuverlässigkeit der Bohr-, Probenahme- und Analysedaten, ungenaue Annahmen hinsichtlich der Repräsentativität der Mineralisierung, der Erfolg geplanter metallurgischer Testarbeiten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, Verzögerungen bei der Erlangung oder Nichterlangung der erforderlichen Regierungs-, Umwelt- oder anderen Projektgenehmigungen, Inflation, Wechselkursänderungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Erschließung von Projekten und andere Faktoren.

Wertpapierinhaber, potenzielle Wertpapierinhaber und andere potenzielle Investoren sollten sich darüber im Klaren sein, dass diese Aussagen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Faktoren beinhalten, sind aber nicht darauf beschränkt: Risiken in Bezug auf Schätzungen von Mineralvorräten und Mineralressourcen, die sich als ungenau erweisen, Schwankungen des Goldpreises, Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit dem Geschäft der Mineralexploration, -erschließung und -gewinnung, Risiken in Bezug auf die Kreditwürdigkeit oder die Finanzlage von Lieferanten, Raffinerien und anderen Parteien, mit denen das Unternehmen Geschäfte tätigt; unzureichende Versicherung oder die Unfähigkeit, eine Versicherung zur Deckung dieser Risiken und Gefahren abzuschließen, Mitarbeiterbeziehungen; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinschaften und indigenen Bevölkerungsgruppen; politische Risiken; Risiken im Zusammenhang mit Naturkatastrophen, Terrorismus, zivilen Unruhen,

Bedenken hinsichtlich der öffentlichen Gesundheit (einschließlich Gesundheitsepidemien oder Ausbrüche übertragbarer Krankheiten wie des Coronavirus (COVID-19)); Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbauinputs und Arbeitskräften; den spekulativen Charakter der Mineralexploration und -erschließung, einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt oder der Aufrechterhaltung notwendiger Lizenzen und Genehmigungen, mit abnehmenden Mengen oder Gehalten der Mineralvorräte beim Abbau verbunden sind; die globale Finanzlage, die tatsächlichen Ergebnisse der laufenden Explorationsaktivitäten, Änderungen der Schlussfolgerungen der wirtschaftlichen Bewertungen und Änderungen der Projektparameter, um mit unerwarteten wirtschaftlichen oder anderen Faktoren umzugehen, Risiken erhöhter Kapital- und Betriebskosten, Umwelt-, Sicherheits- oder behördliche Risiken, Enteignung, Eigentumsrechte des Unternehmens an Grundstücken, einschließlich des Eigentums an diesen, erhöhter Wettbewerb in der Bergbauindustrie um Grundstücke, Ausrüstung, qualifiziertes Personal und deren Kosten, Risiken im Zusammenhang mit der Ungewissheit der zeitlichen Abfolge von Ereignissen, einschließlich der angestrebten Produktionsratenerhöhung und Währungsschwankungen. Die Aktionäre werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf vorausblickende Informationen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten naturgemäß zahlreiche Annahmen, inhärente Risiken und Ungewissheiten, sowohl allgemeiner als auch spezifischer Art, die dazu beitragen, dass die Vorhersagen, Prognosen, Vorhersagen und verschiedenen zukünftigen Ereignisse möglicherweise nicht eintreten werden. Caledonia übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anderweitig zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer solcher Faktoren, die diese Informationen beeinflussen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/74419--Caledonia-trifft-mit-Regierung-von-Simbabwe-Vereinbarung-zur-Pruefung-potenzieller-Investitionsmoeglichkeiten.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).